

Verfucht
Dr. J. H. MEYERS
Blattdütschen Zahnarzt
Neues Dolan Gebäude, Grand Island.

„THE VIENNA“

Restauration und
Bäckerei
HENRY SCHUFF, Eigentümer.
111 Nord Enoch Straße.

Reguläre Mahlzeiten 25 Cents. — Früh
stüd von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mit-
tagessen von 11 bis 4 Uhr — Abend-
essen von 5 bis 9 Uhr. Außerden
Mahlzeiten zu jeder Tages- und Nacht-
zeit zu Preisen, je nach der Bestellung,
von 10c und 15c an aufwärts. Kom-
m herein und besucht mich.

R. EBBITT, A. A. ANDERSON.
Tierärzte.
Kühe- und Pferdeärzte.
Füllen kastriert für \$1.50 jedes.
Automobil wo nötig. Hospital 416 West
3te Straße, hinter Johnson's Schmiede.
Bell Phone Black 92, Grand Island, Neb.
Independent 299

Dr. A. H. FARNSWORTH,
Arzt und Wundarzt,
Office im Independent Gebäude.

Deutsche Bäckerei
von Albert G. Lustig.
Alle Arten Bäckereiwaren in
vorzüglicher Qualität.
Alle Aufträge prompt ausgeführt.
419 W. 3. Straße. Telephone Bell B276
Für gute Backwaren geht nach der
deutschen Bäckerei.

2ter Straße Cash
Grocery

Bezet Brand Camer Käse
Camembert Käse
Edelweiss DeVrie Käse
Käsefädel Käse
Piment-Gewürz Käse
Saratoga Chips
Käse Rogeefort Käse
Käse - Speise
Krabbenfleisch
Sardinen, importierte und einheim-
ische
Importierte Anchovis
Marinierte Heringe

Prompte Ablieferung
nach irgend einem Theil der Stadt.
Telephone: Bell, Black 409
Independent 409

WM. VEIT
FRALICK - GEDDES CO.,
Leichenbestatter,
315-317 West Dritte Straße. Telephone,
Tag oder Nacht, Bell 590, Independent 444.
Bretsch-Ambulanz.
J. A. Livingston, Begr.-Direktor.

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!

Dick & Bros. Quincy Bier

welches unübertrefflich ist in jeder Beziehung und sich infolgedessen bei allen
Kennern eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

J. J. KLINGE, 214 West dritter Straße,
Grand Island, Nebraska,
(Telephone: Independent, 213) Agentur für die n. Theil des Staates, führt Bestel-
lungen für Fass- und Flaschenbier in großer oder kleiner Quantitäten, für
Raß und Fern prompt aus.



Storz Triumph BEER
A TRIUMPH IN THE ART OF BREWING
THE LEADING BEER
IN THE MIDDLE WEST
H. A. Sievers,
Agent,
Grand Island, Nebraska.

**Oft werden die Nieren durch
Nebenarbeiten geschwächt.**

Ungesunde Nieren machen unreines Blut.
Ungesunde Nieren verursachen viele Kran-
heiten und Qualen und wird diesem Uebel
nicht Einhalt geboten,
dann sind schwere Folgen
zu erwarten. Wenn auch
Ihre anderen Organe
aufmerksamkeit gebieten,
den Nieren aber ist un-
bedingte die erste Auf-
merksamkeit zu schenken,
da sie die meiste Arbeit
verrichten. Wenn Ihre
Nieren in Unordnung
oder geschwächt sind, werden Sie bald erken-
nen, wie schnell der ganze Körper in Verfall
kommt und auch die anderen Organe nach
und nach untätig werden. Sind Sie krank
oder unwohl, so ist es rathsam sofort die
wunderbare Nieren-Arznei Dr. Kilmer's
"Swamp-Root" (Sumpt-Wurzel) zu nehmen.
Eine Probe genügt, um ihre große Wirkung
nachts zu sehen.

Die milde und sofortige Wirkung von
"Swamp-Root", die wunderbare
Nieren- und Blasen-Arznei, ist schnell bemer-
bar. Sie ist auf der höchsten Stufe ange-
langt, weil ihre bewundernswürdigen und heil-
enden Eigenschaften sich als nützlich in tausenden
von schlimmen Fällen erwiesen haben. Geben
Sie eine Arznei nötig, gebrauchen Sie die
bette. 50 Cent u. 1 Dol-
lar Flaschen in allen
Apotheken zu haben.
Probeflasche frei an Je-
den, sowie Buch, das
anbeutet, ob man Nieren-
oder Blasen-Leiden
hat. Man erwähne diese Swamp-Root's Heilmittel
Zeitung, wenn man an Dr. Kilmer & Co.,
Binghamton, N. Y., schreibt. Begehren Sie
keinen Zertifikat, "Swamp-Root" ist der
Name, und lassen Sie sich von dem Verkäufer
aufhaken "Swamp-Root" nichts anderes an-
preisen — thun Sie das, werden Sie betrogen.

Dr. J. LUE SUTHERLAND,
Arzt und Augenarzt,
Brillen eine Spezialität.
Office im Alexander Gebäude.

W. H. Thompson
Advokat und Notar
Praktizirt in allen Gerichten
Grundeigentumsgeschäfte und Kollekt-
onen eine Spezialität.

**Der rechte Fleck für ein
Heim oder Kapital-
Anlage:**
Blessing, Matagorda County,
Texas; im Regengürtel, und Prai-
rieland; für Corn, Baumwolle,
Weis, Milchwirthschaft, Gemüse,
Orangen, Äpfel und Pecan-Nüs-
se.
Wenn perfektes Klima, Trans-
pore, Boden, Wasser und Trans-
port-Fazilitäten das ist wonach
Ihr Geld umsetzt; 90 Prozent
nördliche Ansiedler; 90 Prozent
gutes Lehmland; gute Schulen,
Kirchen, Hotels, Bank, Läden,
Baumwoll-Gin und andere Indus-
trien. \$25 bis \$50 per Aker
Land; große oder kleine Stücke;
leichte Zahlungen; monatlich oder
anderwärts.
Blessing hat sie Alle
Wegen beschreibender Liste adres-
sirt
Bender Realty Co.
Blessing, Texas
Repräsentanten gewünscht.

Haus, Hof und Land.

Waschtuch reinigt man am be-
sten, indem man mit einem Lappen
etwas Petroleum austrägt und gut
verreibt. Das Waschtuch wird frisch
und glänzend im Aussehen.

Palmen reinigt man besser, als
mit einem Schwamm, mit einer Ha-
senpfote, weil deren Haare mehr in
die einzelnen Blattstiele eindringen,
als es der Schwamm vermag.

Wade Schwämme werden wie-
der wie neu, wenn man sie über
Nacht in lauwarmes Wasser legt und
mit einem kleinen Löffel voll Kle-
bsalz bestreut. Den andern Morgen
wäscht man sie gut mit reinem
Wasser aus!

Eis schmilzt nicht so leicht, wenn
man es auf grobkörniges wolle-
nes Tuch legt, das über ein leeres Gefäß
gespannt ist, und mit einem zweiten
Flanellstück oder einem anderen wol-
lenen Tuch überdeckt. Das abflie-
hende Wasser sicker durch das Tuch in
das Gefäß und das Eis bleibt trocken.

Bei Vienen- und Wespen-
stichen ist Zitronensäure ein gutes
Heilmittel. Man gebe schnell einige
Tropfen Saft oder noch besser eine Zi-
tronenrinde auf die Stichwunde und
lasse dies einige Zeit darauf. Da-
durch wird jedes Anschwellen verhin-
dert.

Wollene Schals trocken
zureinigen. Feine weiße wollene
Schals reinigt man, indem man sie
in eine Schüssel legt und recht sorg-
fältig mit etwas trockenem Weizen-
mehl abreibt, als wenn man sie wa-
schen wollte. Darauf schüttelt man
das Mehl gut aus. Falls das Tuch
noch nicht ganz rein ist, muß das
Verfahren wiederholt werden.

Ritt für stählerne Me-
talltheile in Holzgriffen.
Man mischt Mehlglätte mit soviel
Glycerin, daß eine oben noch flie-
hende Masse entsteht. Diese gießt man
in die Föhlung des Heftes, drückt den
Metalltheil fest an und läßt das
Ganze 48 Stunden ruhig liegen. Nach
dieser Zeit ist der Ritt vollständig
erhärtet.

Ungedroener Trauben-
saft 1. Die Beeren werden von den
Stielen gepulvert, in kaltem Wasser
gewaschen und gemessen. Auf 4
Quart Beeren kommt ein Quart
Wasser. Das wird in einem glasierten
Topfe an's Feuer gestellt und lang-
sam bis zum Siedepunkt erhitzt. Der
Saft wird durch doppeltes "Cheese
Cloth" gefiebt, auf das Feuer zurück-
gestellt und wiederum zur Siebfläche
gebracht, dann sofort in ausgehwe-
felte oder sterilisirte Flaschen ge-
bracht, die sofort versiegelt werden.
Auch kann man die Flaschen bis zu
einem Zoll unterhalb des Randes fül-
len, den Rest voll Olivenöl gießen
und dann verjiegeln. — 2. Gut ge-
wachsene, von den Stengeln ge-
pflückte Trauben werden zerstampft,
in einen Beutel gethan und ausge-
presst. Nachdem sich der Saft gesetzt
hat, wird das Klare oben abgeseigt,
in kleine Champagnerflaschen gefüllt
und mit gebräuten Korben fest ver-
schlossen. So werden sie in einen Kessel
gestellt, die Zwischenräume ver-
stopft, mit kaltem Wasser, einen Zoll
niedriger als die Flaschen, auf's Feuer
gestellt, langsam zum Kochen ge-
bracht und dann 20 Minuten sieden
lassen. Die Flaschen müssen in dem
Wasser erkalten, dann werden die
Köpfe der Flaschen in geschmolzenes
Paraffin getaucht. Am besten be-
wahrt man sie in einer Kiste Sand
und legt sie so, daß der Inhalt auf
dem Kopf ruht, also etwas schräg.

Frucht-Syrup auf kaltem
Wege. — Himbeer-Syrup findet im
Haushalt häufig Verwendung we-
gen seines vorzüglichen Aromas und
Geschmacks, zu Limonaden mit wenig
Wasser verdünnt, als Fruchtsoße zu
kalten Boddings und Flammeris,
mit Gelatine verfestigt zu Himbeer-
Geelee. Wer nun einen unübertroffenen
Himbeer-Syrup für diese Haus-
zwecke herstellen will, verfähre nach
folgenden Angaben: 3 Pfund reife
Himbeeren, frei von Blättern und
Ungenüßigen, gibt man in eine Por-
zellanschüssel und gießt 1 Quart kal-
tes Wasser darüber, fügt ½ Unze
Weinsteinsäure hinzu und läßt sie
etwa fünf Tage an einem warmen
Ort (Küche) stehen, damit der Saft
etwas gähren kann. Während dieser
Zeit rührt man manchmal mit einem
hölzernen Löffel um. Dann gießt
man den Inhalt der Schüssel durch
ein leinenes, vorher ausgewaschenes,
noch nasses Tuch, ohne jedoch die
Früchte zu drücken. Man erhält un-
gefähr 3 Pfd. Saft und löst hierin
durch Umrühren mit dem schon be-
nutzten Holzlöffel 3 Pfund Zuder-
pulver ohne Erwärmen. Hat sich der
Zuder gelöst, so ist der Saft fertig
und hat feinstes Aroma. Wer den
Saft ganz klar haben will, filtrirt
durch Papier oder Filz. Nach dieser
Methode kann man auch die Säfte
von Johannisbeeren und Erdbeeren
herstellen. Die auf dem Tuch zurück-
gebliebenen Früchte kann man, mit
Zuder verfestigt, als Marmelade ver-
wenden.

Um Zeichen in Sadlein-
wand (Säde, Segel ufm.) zu ma-
chen, muß man Eisenlad anwenden
oder eine aus Terpentinöl und Aien-
ruß zusammengerührte Farbe.

Kirschklebe in weißen Stoffen
wache man logleich mit abgekühltem
Wasser und Seife und tauche sie dann
in Milch, von der sie etwa 12 Stun-
den lang bedeckt sein müssen. Dann
nochmals auswachen.

Rohrstühle reinigt man, nach-
dem man die Polsture durch Bedecken
mit Tüchern schützt, durch Abwaschen
mit Seifenwasser, dem man zuvor et-
was Spiritus beifügt. Am besten
bedient man sich dazu einer kleinen,
mittelstarken Bürste, die man immer
auf's Neue in die Seifenlösung
taucht. Zum Schluss bestreut man
das noch feuchte Rohr mit Schwefel-
pulver, das nach vollständigem Trok-
nen mit einer trockenen Bürste abge-
bürstet wird.

Mittel gegen den Eis-
schrankgeruch. Als einziges Mit-
tel, um den charakteristischen Eis-
schrankgeruch einigermaßen zu beseiti-
gen, gilt das Auswaschen mit Seifen-
wasser, dem etwas Chlorkalk zugefügt
wurde. Nach vollständigem Abtrok-
nen und Lüften ist dann der weiche
Beslag, den das Zinkblech zeigt, mit
Schmirgelpapier abzureiben. Letzte-
res ist allerdings eine mühsame Ar-
beit, die bei öfterer Wiederholung zu
schneller Abnutzung des Beschlags
führt. Aber als einmalige gründ-
liche Reinigung ist das Verfahren
mit befriedigendem Erfolg anwend-
bar.

Kräutergurken einzu-
machen. Man läßt ein Schock mit-
telgroßer Schlangengurken 24 Stun-
den in frischem Wasser liegen, nimmt
sie dann heraus, bürstet sie tüchtig
und trocknet sie auf Tüchern. Nun
bereitet man folgende Kräuter vor.
Bon frischem Estragon zupft man
einen Suppenteller voll Blätter ab,
ferner ebenso viel Blätter Doreich,
dann einen Teller voll blüthenbeste-
tes Bohnkraut. Zu diesen Kräu-
tern gibt man ½ Pfund Zwiebelstü-
cken und ½ Pfund sauber abgekochte
Meerrettichstücke. In einen großen
Steintopf packt man nun die Gurken
abwechslend mit diesen Zutaten ein.
focht 2 Quart Essig mit 4 Quart Wa-
sser und ¼ Pfund Salz auf, vermischt
es mit etwas Würze und bedeckt die
Gurken mit dieser Brühe. Oben auf
den Topf legt man einen Holzdeckel
und beschwert diesen mit einem gra-
hen Stein.

Ein feines Gemüse,
dessen Saft in den August fällt,
wobei die Gemüsebeete benutzt werden
können, die schon einmal getragen
haben, ist die Schwarzwurzel, auch
Storzonere oder Storzonewurzel
genannt. Sie heißt mit Recht der
"Spargel des Winters". Wer ir-
gendem Gärtchen sein Eigen nennt,
sollte nicht verüben, einen Versuch
mit ihrem Anbau zu machen. Man
sät den Samen in Reihen auf locke-
res, gutes Land; je lockerer der Bo-
den ist, desto tiefer geht die lange
Wurzel, während sich im harten
Boden viel Seitenswurzeln bilden.
Die Pflanzen erscheinen in kurzer
Zeit und halten den Unbilben des
Winters stand. Will man sie durch
eine Laubbedeckung schützen, so werden
sie im Frühjahr um so zeitiger
Blätter bilden. Um den weiteren
Entwicklungsgang der Pflanze
braucht man sich dann nicht allzuviel
zu kümmern. Forderung innerhalb
der Reihen, Freihalten von Unkraut
und Gießen bei Trockenheit sind die
selben Anforderungen, die auch jedes
andere Gemüse stellt. Sollte der
Stand zu dicht sein, so entferne
man die überständigen Pflanzen und
pflanze an dünnere Stellen nach.
Schon im Herbst blühen einige
Schwarzwurzelstauden, und wer will,
kann für die nächste Ernte Samen
aufnehmen. Die erste Wurzelenernte
kann im nächsten Herbst, noch besser
aber in dem darauffolgenden Früh-
jahr vorgenommen werden. Man
setze den Spaten tief unter die Wur-
zeln, damit sie nicht abbrechen. Sind
sie aus der Erde genommen, so wer-
den sie durch Schaben von ihrer
schwarzen Schale befreit. Dabei ist zu
beachten, daß sie nach dem Schaben
in mit Mehl verührtes Wasser zu
waschen sind, damit sich ihr Fleisch
weiß erhält. Je länger man die
Wurzeln, die vollständig winterhart
sind, in der Erde läßt, desto besser
werden sie, doch leidet ihre Qualität.
Mehr empfiehlt es sich, öfters neue
Beete anzulegen. Bemerk sei noch,
daß die gelben Blüthen einen vanille-
artigen Geruch ausströmen und ver-
einzelt als Waschenblumen benutzt
werden können. Für den Winterbe-
darf werden die Wurzeln vorsichtig
herausgenommen und, nachdem das
Kraut abgedreht ist, im Keller in
sandiger Erde eingeschlagen, oder
man läßt sie im Freien und ver-
braucht sie nach Bedarf.

Warum Frauen alles weiter er-
zählen? Bedinglich aus Ehrlichkeit! Sie
mollen fremde Geheimnisse nicht für
sich behalten.
Niemand erkennt ein Talent so
schnell, wie der Neid.

Reichlich Wasser
ist in dem
Großen Big Horn Becken und Yellowstone Thale
Alle Bäche und Bewässerungskanäle sind voll Wasser.
Der Schreiber dieses ist eben zurückgekehrt von einer ausgedehnten Besich-
tungstour durch das Große Horn Becken und Yellowstone Thal, wo er ausgefun-
den hat, daß die Farmer dieser Gegend zu verstehen beginnen, daß das Becken und
Yellowstone Thal eine große Wassermenge haben und daß das Wasser von den
Bergen herunterfließt gerade zu der Zeit, wenn es für Bewässerung nötig ist.

Gelegenheit, sein Geld anzulegen. Geld angelegt im Government
Verleihungs-Ländereien, Carey Act Ländereien oder gekauften Ländereien in
dem Großen Horn Becken, bringen sicher bei den gegenwärtigen Preisen hohe
Zinsen, aus dem Grunde, weil die Farmer dieser Gegend zu verstehen begin-
nen, daß das Becken und das Yellowstone Thal genügend Wassermenge ha-
ben, und daß das Wasser gerade zu der Zeit von den Bergen herabfließt,
wenn es für Bewässerung nötig ist.

Persönlich geleitete Excursionen.
Kommt mit mir auf einem unserer persönlich geleiteten Excursionen, die er-
sten und dritten Dienstag im Monat, und laßt mich Euch die Ernte zeigen, welche
eine zuverlässige Zufuhr des Wassers im Gefolge hat. Schreibt heute für unsere
neue Beschreibung, die Euch Alles über dieses Land sagen wird. Sie ist frei.

Burlington
Route
Thos Connor, Ticket Agent, C. V. & C. Bahn.
L. W. Wakeley, General Passage Agent, Omaha, Nebr.

Blattdütsche - Wirthschaft
von
J. F. C. RUMOHR
Blot de besten Getränke werden verköft. 224 nördlich 16. Straat, 1
Block nördlich von de Postoffice.
OMAHA, - - - - - NEBRASKA
Diese Anzeige utneben un präsentert is good for een „Drink“ bi „Kork“.

DIPLOMAT WHISKEY
JUST RIGHT
Zu haben in allen erstklassigen Wirthschaften.
Glasner & Barzen, Distilling and Importing
Kansas City, Missouri.

Der beste Dienst der möglich ist,
wird von Allen gewünscht, die ein Telephon benötigen und
Grand Island Telephone Co. hat sich anerkannterma-
ßen das Verdienst erworben, ihre Rundschalt prompt und zu-
friedenstellend zu bedienen, so gut es überhaupt möglich ist.
Dies beweist die stetig zunehmende Zahl ihrer Verbindun-
gen und jeder der ein **Grand Island Telephon** im Hause
hat, empfiehlt es. Namentlich unter unseren Farmern ge-
winnt das heimische Fernsprechsystein täglich größere Ver-
breitung und wird fortwährend um Anschluß nachgefragt
von Solchen die noch nicht verbunden sind. Schreiben auch
Sie sich an der
GRAND ISLAND TELEPHONE Co.

Die Erste National Bank
GRAND ISLAND, NEBRASKA.
Iht ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihen
Bier Prozent Zinsen bezahlt auf Zeit-Depositen.
Kapital \$100,000; Ueberschuß \$100,000.
S. N. Wolbach, Präsi., J. Reimers, Vizepräsi., L. M. Talmage, Kassier.
I. R. Alter, Jr., 1. Ste. Kassenoffizier und S. E. Sinke, Kassenoffizier

Kauft keine Schreibmaschine
Gehet Ihr die Hammond gesehen habt.
Hier sind die Dinge, die sie für Euch thun, welche keine andere
Standard Maschine thut:
10 verschiedene Typen von englischer Schrift können auf der-
selben Maschine gebraucht werden — die Typen sind im Aus-
genblick zu wechseln!
Wenn Ihr Deutsch, Schwedisch, Spanisch, Esperanto oder it-
gend eine andere Sprache schreht, oder alle, dann solltet Ihr
eine **Hammond** haben.
Wenn Ihr noch nie an einer Schreibmaschine gearbeitet habt,
laßt Euch das nicht vertrieben — Gleichmäßigkeit
des Druckes ist sicher, ohne Unterschied, wie hart oder
leicht Ihr die Tasten schlägt. Ihr könnt ein Expert auf der
Hammond sein in einer Woche!
Postkarten kosten nur einen Cent. Schickt Euren Namen und
Adresse und fragt für freie Information. Unser schöne Ka-
talog mit Illustrationen die zeigen wie die **Hammond**
Schreibmaschine gemacht ist, geht portofrei an Euch ab. Ihr
geht keine Verbindlichkeiten dabei ein — wir wünschen daß
Ihr Alles wißt über diese wunderbare Maschine. Adressirt:
Hammond Typewriter Company
404-5-6 Scarritt Arcade KANSAS CITY, MO.

HENRY D. BOYDEN, M. D.
Wundarzt der Chicago, Burlington & Quincy Bahn
Spezialist für Augen, Ohren, Nase und Kehle. Medizinische und wund-
ärztliche Krankheiten der Frauen. Brillen genau angepaßt.
Grand Island, - - - - - Nebraska

.. Abonnirt auf den Anzeiger! ..